



Selbstlernender Kompaktflammenwächter

mit UV oder IR Sensor, SIL 3 und eingebautem Flammenrelais mit selbsteinstellenden EIN/AUS Schwellenwerten

Die Phoenix Kompaktflammenfühler Modelle 85UV/ 85IR sind Flammenfühler mit Halbleiter-Sensoren auf Mikroprozessorbasis.

Die Phoenix Kompaktflammenfühler verfügen über ein eingebautes Flammenrelais mit sich selbsteinstellenden EIN/AUS-Schwellenwerten, so dass kein externes Auswertegerät (Flammenwächter) benötigt wird.

Die Phoenix Kompaktflammenfühler messen die Amplitude der Modulationen über einen breiten Frequenzbereich, die in der Zielflamme auftreten (das Flackern in der Flamme). Während des Flammenfühler-Einstellverfahrens wird die Amplitude der zu überwachenden Flamme zusammen mit den optimalen EIN / AUS Schaltbedingungen des Flammenrelais gespeichert. Die geeignete Verstärkung am Sensorelement wird automatisch ermittelt. Die Phoenix Kompaktflammenfühler verfügen über eine kontinuierliche Selbstdiagnose mit einer elektronischen Selbstüberwachung.

PHOENIX Kompaktflammenwächter Merkmale

Modelle	85UVF1-1QD	85IRF1-1QD	85UVF1-1CEX	85IRF1-1CEX
Infrarot Sensor	-	×	-	×
Ultraviolett Sensor	×		×	
Flammenrelais	×	×	×	×
Fehlerrelais	×	×	×	×
4-20mA Analogausgang	×	×	×	×
Einstellbare Modulationsfrequenzen	-	-	-	-
Speicherbare Parametersätze	-	-	-	-
Datenübertragung	-	-	-	-
Auto Lernen Flamme an	×	×	×	×
Auto Lernen Flamme aus	×	×	×	×
NEMA 4X, IP66 Gehäuse	×	×	-	-
Gehäuse Schutzgrad: EEx nA IIC T6 (Zone 2) Class 1 DIV 2, Group A, B, C & D Class 2 DIV 2, Group F & G	×	×	-	-
CEX Modelle EEx d IIC T6 Cenelec IP66 Gehäuse			×	×
			×	×

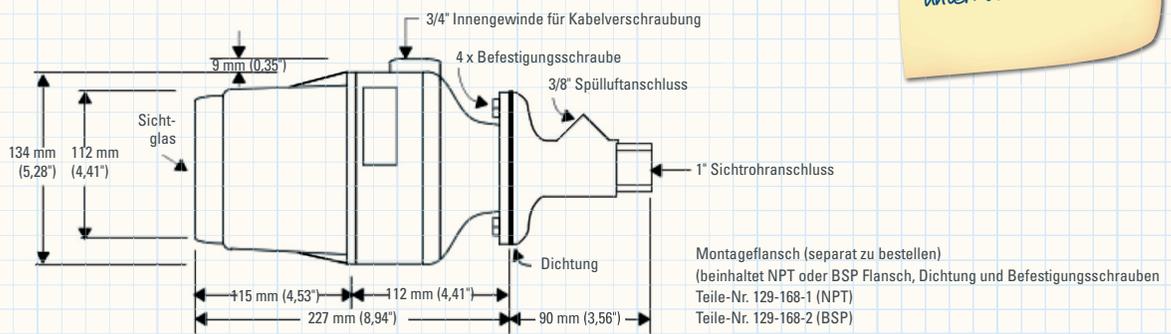
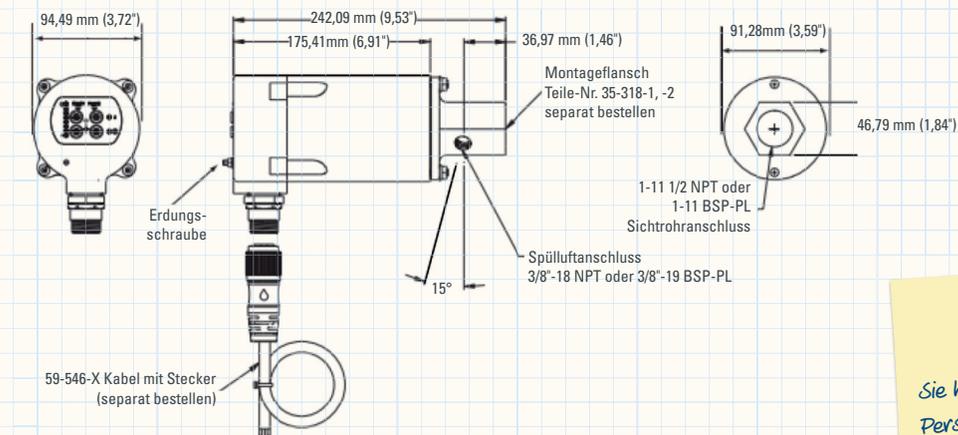
Mechanische Einzelheiten Phoenix:

Gehäusematerial:	GE Valox
Gehäusegewicht:	Standard Modell: 2 kg CEX Modell: 3,1 kg
Schutzklasse:	IP66, NEMA 4X, Class 1 Division II, Groups A, B, C & D, Class 2 Division II Groups F & G
Befestigung:	Benötigt einen von zwei verfügbaren Montageflanschen und ist separat zu bestellen
Kühl - / Spülluftanforderungen	Quelle: Sauber, trocken, kühl
Druck / Volumen:	Muss ausreichen, um dem Ofen - oder Windkastendruck entgegenwirken zu können
Temperaturbereich:	-40°C bis +65°C (-40°F bis +150°F)
Feuchte:	0% bis 95% relative Feuchte, nicht kondensierend

Elektrische Einzelheiten Phoenix:

Versorgungsspannung:	24VDC, +20%, -15%; Speisestrom 200 mA
Elektrischer Anschluss:	8-Pin Schnellkupplungsstecker
Relaisausgänge:	Flammenrelais mit einpoligem Schließkontakt (SPST, N.O.) / Fehlerrelais mit einpoligem Öffnerkontakt (SPST, N.C.)
Kontaktbemessung:	Minimum: 10mA bei 5VDC Maximum: 2A bei 30VDC, 2A bei 230VAC (ohmsche Belastung)
Analogausgang:	4-20 mA Analogausgang (Potentialtrennung durch Optokoppler), bezogen auf 24VDC Versorgungsspannung bei einer maximalen ohmschen Belastung von 750 Ohm. Fireye empfiehlt den Einsatz eines 24VDC Netztesiles (Teile Nr. 60-2685-X) nach SELV Standard, damit der 4-20 mA Ausgang problemlos arbeitet
Statusanzeigen:	Mehrere LED Anzeigen für Flammensignalstärke, Flammenrelais, Bereit, Zielflamme, Hintergrundflamme und kodierte Fehlermeldungen
Kabelspezifikation	Teile-Nr. 59 - 546 (8 adrig) Adernaufbau 18 AWG = 1 mm ² , farbcodiert mit Metallgeflecht (mind. 80% Bedeckung) Temperaturbereich: -40°C bis +105°C (-40°F bis +221°F) Kabelmantel: PVC (flammschützend, halogenfrei, raucharm) Aussendurchmesser: ca. 11 mm (bis max. 12,2 mm)

ABMESSUNGEN PHOENIX



d.s.f.

Sie haben noch Fragen?
Persönliche Beratung
unter: 06102/7890-0